

Bad Teinach-Zavelstein

Ausgabe 37 | 11. September 2024

Diese Ausgabe erscheint auch online

Aktuelle 11

Notdienste auf Seite 6

2. Schwarzwälder Spenden-Wander-Marathon mit über 1.000 Anmeldungen ausgebucht!

Das Organisations-Team der Teinachtal-Touristik ist überwältigt, dass der diesjährige Schwarzwälder Spenden-Wander-Marathon eine solche enorme Resonanz erfahren hat. Kurz vor Anmeldeabschluss haben Wanderbegeisterte und Naturliebhaber noch einmal so richtig Gas gegeben und Ideengeber Michael Stahl samt Kolleginnen fast überrannt. **Über 100 Personen haben sich allein am letzten Wochenende der Anmeldephase noch spontan angemeldet und damit die 1.000-Personen-Marke geknackt.**



Was bedeutet, dass das Großevent ausgebucht ist! Hochmotiviert und unglaublich gespannt geht es nun in die finale Planungs- und Vorbereitungsphase zum Wander-Wochenende am 28. und 29. September 2024. Wer gerne noch dabei sein und gleichzeitig Gutes tun möchte, kann als Ehrenamtliche/r rund um das KoNi (Konsul Niethammer Kulturzentrum) Zavelstein sonntags mit anpacken. Kontakt: Michael Stahl | Teinachtal-Touristik und erreichbar unter: Tel. 07053 9205042 oder per E-Mail: stahl@teinachtal.de.



Wanderbegeisterte beim ersten Schwarzwälder Spenden-Wander-Marathon 2022

Foto: Alex Kijak



Sanierung des Kindergartens in Sommenhardt



**Herzliche Einladung zur
Eröffnungsveranstaltung
am Samstag, 21. September 2024 ab 11:00 Uhr
mit anschließendem „Tag der offenen Tür“**

Sonstige Bekanntmachungen



Der nächste bundesweite Warntag findet am Donnerstag, 12. September 2024, statt.

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel läßt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Geänderte Verkehrsführung / Straßensperrung am Wochenende des Schwarzwälder Spenden-Wander-Marathons | 28.-29. September 2024

Bitte beachten Sie die geänderte Verkehrsführung in Zavelstein: Die Schulstraße vom Abzweig Calwer Straße bis zum Sportgelände wird in Fahrtrichtung Calwer Straße zur **Einbahnstraße**.

Eine **Vollsperrung** betrifft die Bereiche der Verbindungsstraße zwischen Bad Teinach und Breitenberg auf Höhe Lautenbachhof und des Wanderparkplatzes am Wasserturm in Neubulach-Liebelsberg **anlässlich des 2. Schwarzwälder Spenden-Wander-Marathons von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr.**



Plan: Umleitungsstrecke in Zavelstein am 28. und 29.09.24

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

Teinachtal-Touristik



**ERLEBNISWANDERUNG
MIT ROBERT ROLLER
Der Röttenbacher Wald II
12. September | 13:30 Uhr**

Teinachtal-Touristik
Tel. 07053 / 9205040
E-Mail: info@teinachtal.de
www.teinachtal.de/events

„Michel aus Lönneberga“ - Lausbuben-abenteuer für die ganze Familie mit dem Regionentheater aus dem schwarzen Wald am 13. September ab 16:00 Uhr im KoNi



Szene aus dem Stück mit Michel und seiner Schwester Ida
Foto: Michaela Nothacker

Zum Stück:

Mit seinem jungen Alter hat es Michel aus Lönneberga bereits zu sehr erstaunlicher Bekanntheit geschafft: Mit seinen Streichen erheitert er Groß und Klein auf der ganzen Welt. Natürlich meint es Michel nie wirklich böse, wenn er etwas anstellt, denn schließlich gibt es immer einen Grund warum gerade irgendetwas wie von al-



leine passiert: so auch, wenn beim Suppenschüssel ausschlecken sein Kopf in dieser stecken bleibt, er seiner Schwester Tüfis „einbrockt“, seinen Vater ins Klo einsperrt und und und ...

Die gut eineinhalb Stunde dauernde Inszenierung zuzüglich einer Pause richtet sich an Groß und Klein ab fünf Jahren.

Tickets gibt's online unter: regionentheater.de/termine oder über das Kartentelefon unter: 0160/96238983.

**NACHTWÄCHTER-
RUNDGANG
in Zavelstein**

14. September | 21:00Uhr

Teinachtal-Touristik
Tel. 07053 / 9205040
E-Mail: info@teinachtal.de
www.teinachtal.de/events

Teinachtal hilft 2024

In den WanderWelten Teinachtal wächst die Qualitätsoffensive weiter | Rezertifizierung Aktivhotel Schwarzwald-Sportzentrum Neubulach



Freude über die Rezertifizierung bei v.l.: Franziska Bürkle, Michael Stahl und Björn Ahsbahs
Foto: Franziska Bürkle

Klassifizierungen stellen ein konkretes Qualitätsmerkmal dar, über das sich die Gastgeber im Teinachtal bewusst mit ihrem Angebot auseinandersetzen. Gästebedürfnisse werden speziell auf Wanderer ausgerichtet und im Gesamtkontext der Region qualitativ weiterentwickelt.

Die WanderWelten Teinachtal wachsen immer weiter mit dem Leitthema „Wandern“. Neben den sehr gut beschilderten Schwarzwaldvereins-Wanderwegen sowie den prädikatisierten Wegen ist es von entscheidender Bedeutung, dass auch die Gastgeber und Gastgeberinnen der Region das Thema aktiv mittragen. Dazu gehört die klare Zielgruppenansprache.

Das Aktivhotel Schwarzwald-Sportzentrum Neubulach wurde nun weitere drei Jahre mit dem Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet und spricht gezielt Wandergäste an. Die Mitarbeitenden sind wanderkundig und eine Vielzahl an aktuellen Wanderinfos werden hier zur Verfügung gestellt. Neben einer Wanderapotheke für Gäste wird auch ein vielfältiges und gesundes Wanderfrühstück angeboten.

Die Teinachtal-Touristik gratuliert dem Aktivhotel Schwarzwald-Sportzentrum herzlich zur Rezertifizierung als „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“. *Das Teinachtal ist übrigens ebenfalls Teil der „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“.*

Pilzexkursion mit Joachim Erk am 25. September ab 16:30 Uhr

Termin: 25. September | 16:30 Uhr

Treffpunkt: Waldparkplatz Schmieh

Tickets: online über www.teinachtal.de/events | Tel. 07053 9205040 | info@teinachtal.de ab 20,00 € (erm. 18,00 €) einschl. kleinem Snack



Auf Pilzsuche mit Joachim Erk
Foto: Eva Magenreuter

Es wachsen und arbeiten Pilzgeflechte nicht nur im Herbst und es zeigt sich – je nach Niederschlagsmenge – eine wunderbare Artenvielfalt in den Wäldern rund um Bad Teinach-Zavelstein. Mit etwas Glück lassen sich nicht nur die begehrten Pfifferlinge finden, sondern auch Perlpilze, Scheidenstreiflinge, Mohrenköpfe und viele weitere Arten.

Erfahren Sie auf diesem Nachmittagsspaziergang mit dem Pilzsachverständigen Joachim Erk etwas über die faszinierende Welt der Pilze und ihre Rolle im Ökosystem Wald. Lernen Sie wichtige Speise- und Giftpilze kennen und unterscheiden.

Erfahren Sie außerdem Wissenswertes über Verwendungsmöglichkeiten von Pilzen auch abseits der Küche.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Bad Teinach-Zavelstein

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Wendel, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstraße 9, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Teinachtal hilft

Benefizkonzert „Teinachtal klingt“

Teinachtal hilft 2024

Deutsches Rotes Kreuz | Kreisverband Calw e.V. Glücksmomente

Benefizkonzert
TEINACHTAL KLINGT

16. November
19:30 Uhr

Kirche Zwerenberg

Liebelsberger Sängerefreunde e.V. | Dudes & Girls
Zylinderchor Neuweiler | Musikverein Bad Teinach-Zavelstein
Sängerabteilung des Schwarzwaldvereins Bad Teinach-Zavelstein e.V.
MGV Frohsinn Neuweiler | Laurin Riepp an der Orgel

Eintritt frei
- um Spenden wird gebeten -

www.teinachtal.de

Veranstaltungshinweise

Bruckners romantische Messe und Seegers moderne Kantatenklänge in der Zwerenberger Kirche

Datum: Freitag, 4. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Ev. Kirche Zwerenberg

Karten: an der Abendkasse ab 18 Uhr zum Preis von 22 €/18 €

Kinder 2-17 Jahre in Begleitung mind. eines Elternteils 2 €

Drei außergewöhnliche Werke kommen bei dem Geistlichen Chorkonzert des Zwerenberger Vokalensembles in der Ev. Kirche Zwerenberg **zur Aufführung**. Das Konzert widmet sich dem 200. Geburtsjahr von Anton Bruckner und bildet zugleich den Abschluss des Jubiläumsjahrs „40 Jahre Zwerenberger Vokalensemble“.

Unter der Leitung von Kantor Ulrich Seeger erklingen die Messe in e-Moll von Anton Bruckner sowie zwei eigene Kompositionen Ulrich Seegers, eine Vertonung des Gleichnisses „Der verlorene Sohn“ und eine Kantate über den 23. Psalm „Der Herr ist mein getreuer Hirt“. Besonderes Merkmal dieses Konzerts ist die **ungewöhnliche Besetzung des Orchesters**, das ausschließlich aus Holz- und Blechbläsern und Schlagwerk besteht. Als Vokalsolist wird der Heidelberger Bariton Matthias Horn zu erleben sein, der den Zwerenberger Kirchenkonzerten bereits seit 1985 eng verbunden ist.

Die Uraufführung von Anton Bruckners e-Moll-Messe für achtstimmigen Chor und 15 Bläser fand anlässlich der Einweihung eines Bauabschnitts des neuen Linzer Doms (1869) im Freien statt. Aber nicht nur wegen ihrer ungewöhnlichen Besetzung mit Holz- & Blechbläsern stellt diese Messe ein großes Ausnahmewerk in der Kirchenmusik des 19. Jahrhunderts dar.

Ohne Vorbild ist darin die Verbindung von Palestrina-Stil und Vokalpolyphonie der Niederländer aus der Epoche der Renaissance sowie Anklängen an den gregorianischen Choral und die venezianische Mehrchörigkeit einerseits und hochromantischer, expressiver Harmonik andererseits. Die auf engstem Raum stattfindenden harmonischen und kontrapunktischen Verarbeitungen schaffen ein Gefühl der Weite und Unermesslichkeit, die gleichsam Raum und Zeit vergessen lassen.

In direkter Anlehnung an diese Messe schrieb Ulrich Seeger im Jahr 1989 eine Kantate über das Gleichnis vom verlorenen Sohn für Bass, Chor, 16 Bläser und Schlagzeug. Der Bass-Solist übernimmt die Rolle des Erzählers, während dem Chor die Dialogtexte von Vater und Sohn zugeteilt sind. Die von Ulrich Seeger verwendeten Klangfarben sind sehr reich und vielfältig und für jeden Zuhörer leicht nachvollziehbar, denn sie entsprechen in ihrem Charakter immer der jeweiligen Situation und reichen von der einsamen Klage des Sohnes über einprägsame Ostinato-Formeln bis zur jubelnden Klangpracht des Schlusses.

In der Vertonung des 23. Psalms „Der Herr ist mein getreuer Hirt“ aus dem Jahr 1985 kommen ein Bass-Solist und 10 Bläser zum Einsatz. Dem 1. Satz dieser Kantate liegt die Melodie des entsprechenden Gesangbuchliedes zu Grunde, die den gesamten Satz durchzieht und am Schluss eine grandiose Schlusssteigerung erfährt. Die beiden Kantaten Ulrich Seegers entstanden während seiner Studienzeit in Heidelberg und Berlin und suchen neue Kompositionswege zwischen gemäßigt moderner Kirchenmusik und den kompositorischen Vorbildern (Frank Martin, Olivier Messiaen, Rolf Schweizer).

Stadtverwaltung



Kommunenfunk

KOMMUNEN
— FUNK —

- Digitale Bürgerkommunikation -

Melden Sie sich schnell an und entscheiden Sie ganz individuell, über welche persönlichen Wunschthemen, mit welchem Kommunikationskanal und zu welcher Zeit Sie über Bad Teinach-Zavelstein informiert werden wollen.

www.btz.kommunenfunk.de

Bürgermobil



Das Bürgermobil erreichen Sie unter der
Handy-Nr. 0172 9151871

Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik

Hauptamt und Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:30 Uhr

Teinachtal-Touristik

Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:30 Uhr



NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: T elefon 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222
Pallicare Kreis Calw e. V.: T elefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So., Feiertage: 10-18 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt:
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120,
72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 - 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761 120 120 00 erhalten Patient*innen** die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 11.09.2024:

Flößer Apotheke Tel.: 07081 - 56 47
Wildbader Str. 31, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Schlehengäu-Apotheke Gechingen Tel.: 07056 - 9 64 77 70
Hauptstr. 17, 75391 Gechingen
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 12.09.2024:

Eichen-Apotheke Calw Tel.: 07051 - 3 07 09
Gartenstr. 1, 75365 Calw (Stammheim)
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 13.09.2024:

Burg-Apotheke Calw Tel.: 07051 - 5 11 04
Schwarzwaldstr. 59, 75365 Calw (Altburg)
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 14.09.2024:

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau Tel.: 07051 - 5 14 44
Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 15.09.2024:

Rathaus-Apotheke Althengstett Tel.: 07051 - 3 01 84
Simmozheimer Str. 14, 75382 Althengstett
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 16.09.2024:

Stadtapotheke Calw Tel.: 07051 - 3 01 93
Lederstr. 35, 75365 Calw
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 17.09.2024:

Apotheke Schömberg Tel.: 07084 - 42 22
Lindenstr. 9, 75328 Schömberg
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 18.09.2024:

Schwarzwald-Apotheke Schömberg Tel.: 07084 - 69 00
Lindenstr. 22, 75328 Schömberg
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein
Dr. med. Ulrike Günther
Badstraße 14, Telefon 2261

Sprechzeiten:

Montag 07:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch 07:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag 07:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 07:30 – 11:15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849
Sprechstunden:

Montag	8:00 – 12:00 Uhr	16:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:00 Uhr	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch		16:00 – 18:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr	16:00 – 19:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling
Bad Teinach, Badstraße 15, Telefon 07053 8366
Behandlung nach Vereinbarung

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr / 15:00 – 17:30 Uhr
Mi., Fr. 9:00 – 13:30 Uhr
Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811

Telefon Gesundheitsquelle:
07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

Hindenburgstraße 23, 75387 Neubulach-Liebelsberg
Tel. 07053-18895-0,

E-Mail: info@diakonie-teinachtal.de

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Beate Nothacker
Telefon 0 70 53 / 188 95-51

Pflegedienstleitung

Elfi Messal
Telefon 0 70 53 / 188 95-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe

Danja Bürkle
Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!



Freitag

08:00 – 14:00 Uhr

Nachstehend die aktuellen Gebühren:

Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel	9292-20
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt – Frau Anheuser	9292-21
Botendienste – Frau Lutz	9292-22
Friedhofsverwaltung – Frau Huissel / Herr Wentsch	9292-23
Bauamt – Herr Padubrin	9292-25
Bauamt – Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt – Frau Jäkel	9292-29
Gewerbeamt – Frau Ebner	9292-28
Pässe, Ausweise – Frau Huissel	9292-23
Standesamt – Frau Bittmann	9292-38
Frau Anheuser	9292-21
Stadtkämmerei – Herr Siegmund	9292-24
Stadtkämmerei – Frau Lutz	9292-27
Stadtkasse – Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse – Frau Kläiber	9292-31
Stadtkasse – Frau Schmidt	9292-37

Teinachtal-Touristik

Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205045
Frau Stricker	9205040

Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 0151-28459992
	Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein	Tel. 0151-68929202
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Saskia Bräuner
Tel.: 0172 7603808

Polizeiposten Neuweiler:

Tel.: 07055 7377
Fax: 07055 928936
E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de

Ist Ihr Personalausweis/Reisepass noch gültig?

Für alle Deutsche, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, besteht die Verpflichtung, einen gültigen Ausweis zu besitzen und diesen auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen. Personalausweise und Reisepässe können nicht verlängert werden; es muss nach Ablauf der Gültigkeit immer ein neues Ausweisdokument beantragt werden!

Der Antragsteller muss jeweils ein **neues biometrietaugliches Passbild** sowie den bisherigen Ausweis oder Pass mitbringen. Evtl. muss auch eine Geburtsurkunde vorgelegt werden. **Antragsteller müssen wegen der Unterschrift bzw. Fingerabdrücken unbedingt persönlich auf dem Rathaus erscheinen.**

Auskünfte darüber, für welches Land welche Papiere benötigt werden, geben u. a. die Reiseveranstalter sowie das Auswärtige Amt im Internet unter www.auswaertiges-amt.de. Zuständig für die Ausstellung neuer Ausweise im Rathaus Bad Teinach ist Frau Huissel, Zimmer 206, Telefon 9292-23, E-Mail: huissel@bad-teinach-zavelstein.de.

Momentan liegt die Bearbeitungszeit für Reisepässe bei der Bundesdruckerei bei ca. 8 bis 10 Wochen; Personalausweise dauern ca. 2 bis 3 Wochen.

Kinder

Zum 01.01.2024 wurde der Kinderreisepass abgeschafft. D. h., dass nun auch für Kinder für Auslandsreisen ein Personalausweis oder Reisepass beantragt werden muss. Auch für Kinder wird ein biometrisches Foto benötigt. Außerdem sind eine Geburtsurkunde sowie die Zustimmung beider Sorgeberechtigter erforderlich. Das persönliche Erscheinen des Kindes/Minderjährigen ist Pflicht.

Reisepass

	32 Seiten	48 Seiten	Expresspass 32 Seiten	Expresspass 48 Seiten
bis zum vollendeten 24. Lebensjahr (6 Jahre gültig)	37,50 €	59,50 €	69,50 €	91,50 €
ab dem vollendeten 24. Lebensjahr (10 Jahre gültig)	70,00 €	92,00 €	102,00 €	124,00 €
vorläufiger Reisepass	26,00 €			

Personalausweis

Antragsteller ab 24 Jahren (10 Jahre gültig)	37,00 €
Personen unter 24 Jahren (6 Jahre gültig)	22,80 €
Vorläufiger Personalausweis (3 Monate gültig)	10,00 €
Erstmaliges Aktivieren der Online-Ausweisfunktion und Ändern der Transport-Pin in eine persönliche PIN	Gebührenfrei
Nachträgliches Einschalten der Online-Funktion	Gebührenfrei
Ändern der PIN im Bürgeramt (z. B. PIN vergessen)	Gebührenfrei

Landratsamt

LANDKREIS
CALW 

Amtliche Bekanntmachungen

Kreisweiter Privatwaldtag am 27. September 2024

Anlässlich des kreisweiten Privatwaldtages bietet die untere Forstbehörde Calw allen Privatwaldbesitzern im Landkreis Calw eine Informationsveranstaltung an. Themen sind der Klimawandel und unterschiedliche Möglichkeiten der Waldbewirtschaftung. An verschiedenen Stationen werden typische Themen vorgestellt und Fragen dazu beantwortet.

Die Informationsveranstaltung findet am Freitag, 27. September 2024 um 13.00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Sportplatz Berneck. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wir bitten um eine Anmeldung per E-Mail an [Frau Kristina.Eckart@kreis-calw.de](mailto:Frau.Kristina.Eckart@kreis-calw.de).

Bestellung von Obstbäumen

Sammelbestellung läuft noch bis zum 13. September

Bestellungen für Obstbäume im LEADER-Gebiet Heckengäu sind noch bis zum 13. September möglich. Bäume und Material werden im Rahmen des Förderprojektes zu 75 % bezuschusst. Durch die Aktion sollen Bewirtschafter von Streuobstwiesen dabei unterstützt werden, ihre Obstwiesen zu verjüngen und dadurch einen Beitrag zum Erhalt der heimischen Kulturlandschaft zu leisten. Das Projektgebiet umfasst die Gemeinden Althengstett, Bad Liebenzell (OT Möttlingen, OT Monakam, OT Unterhaugstett), Calw (OT Heumaden, OT Stammheim, OT Holzbronn), Egenhausen, Gchingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Simmozheim, Wildberg und Rohrdorf.

Das Bestellformular kann von der Internetseite des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de heruntergeladen werden. Das ausgefüllte Formular bitte an das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Telefon 07051 160 951, oder per E-Mail an 24.info@kreis-calw.de senden. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen.



Interessant und informativ



Volksbund

Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende. Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Auch wenn der Volksbund im Auftrag der Bundesregierung tätig ist, finanziert er sich zu einem großen Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

Bitte unterstützen Sie unsere vielfältige und wichtige Friedensarbeit überweisen Sie auf folgendes Konto:

BW Bank Karlsruhe IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90

Nur durch Ihre Spende kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Entwicklung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden.

Fit für den Schulweg: Mehr Sicherheit für Schulkinder im Straßenverkehr

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und Unfallkasse Baden-Württemberg starten umfassende Aktionen zum Schulbeginn **Zum Schulstart am 09. September machen die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit verschiedenen Initiativen auf die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg aufmerksam. Mit dem Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ und der Online-Plattform schulwegtrainer.de setzen sie auf Aufklärung und Prävention, um Unfälle zu vermeiden und den Schulweg sicherer zu gestalten.**

„Der Schulweg zu Fuß ist für Kinder die sicherste Art, um in die Schule zu kommen. Doch Kinder müssen das sichere Verhalten im Straßenverkehr erst lernen. Wir unterstützen sie mit unserem Schulwegtrainer dabei. Dieses digitale Angebot macht die Schulanfängerinnen und Schulanfänger fit für den Schulweg und zeigt Erwachsenen sichere Alternativen zum Elterntaxi. Tatsache ist, dass vor allem Elterntaxis ein besonderes Unfallrisiko darstellen. Deswegen appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmenden, in der Nähe von Schulen besonders achtsam zu sein. Rücksichtnahme ist der beste Weg für mehr Sicherheit auf dem Schulweg“ sagt **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW „Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel. Verkehrsprävention ist dabei entscheidend, um Unfälle zu verhindern. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein modernes Tool entwickelt, das sowohl Kinder als auch Eltern in der Verkehrserziehung unterstützt. Die Banner, die wir zum Schulbeginn aufstellen, lenken zusätzlich die Aufmerksamkeit auf die jungen und neuen Verkehrsteilnehmenden. Verkehrssicherheit ist eine gemeinsame Verantwortung. Deshalb ist es wichtig, dass wir Kindern frühzeitig das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermitteln und selbst als Vorbilder agieren, indem wir Rücksicht nehmen.“

Gemeinsam ans Ziel:

Tipps für den sicheren Schulweg zu Fuß

- **Schulweg vorab planen:** Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind schon vor Schulbeginn ab. Nutzen Sie dabei Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde, um die sichersten Routen zu identifizieren.
- **Verkehrsregeln spielerisch üben:** Üben Sie die grundlegenden Verkehrsregeln mit Ihrem Kind in einer ruhigen Umgebung, wie einer verkehrsberuhigten Straße. Übertragen Sie diese Übungen dann schrittweise auf den tatsächlichen Schulweg.
- **Begleitung am Anfang:** Begleiten Sie Ihr Kind auf dem Schulweg, bis es diesen sicher allein bewältigen kann. Beobachten Sie dabei, wie es mit verschiedenen Verkehrssituationen umgeht, und geben Sie ihm gegebenenfalls Hinweise.
- **Rechtzeitig losgehen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind früh genug zur Schule aufbricht, damit es genügend Zeit hat, sich in Ruhe auf den Schulweg zu konzentrieren und Verkehrssituationen sicher einzuschätzen.

- **Festgelegte Route einhalten:** Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung einer festen Route und vereinbaren Sie, dass es immer auf dem vorher gemeinsam festgelegten Schulweg bleibt.
- **Sichtbarkeit erhöhen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Accessoires trägt, besonders in den dunkleren Jahreszeiten. So wird es von anderen Verkehrsteilnehmenden besser gesehen.
- **Gefahrenstellen meiden:** Identifizieren Sie gemeinsam mögliche Gefahrenstellen auf dem Schulweg, wie stark befahrene Straßen oder unübersichtliche Kreuzungen, und besprechen Sie alternative Wege, um diese zu umgehen.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultur, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2024/2025 wurden landesweit zusätzlich rund 800 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf den Internetseiten www.verkehrswacht-bw.de und www.ukbw.de/schule.

Klinikverbund Südwest

Bluthochdruck – oft unbemerkt und unterschätzt

Der nächste kostenfreie Infoabend der Vortragsreihe Medizin verstehen widmet sich dem Bluthochdruck, der nach wie vor häufig verharmlost wird.

Ganz allmählich steigt er meist an und sorgt dann für eine Menge Probleme – der Blutdruck. Immer mehr Menschen leiden unter den Folgen, ob der Bluthochdruck nun schnell kommt oder sich erst langsam entwickelt. Ab etwa 140/90 mmHg spricht man von Bluthochdruck (wird in der Einheit Millimeter Quecksilbersäule gemessen). Je länger diese Hypertonie besteht, desto größer ist die Gefahr von Folgeschäden wie Schlaganfall, Nieren- oder Herzschwäche. Die Ursachen sind vielfältig.

Am Dienstag, den 17. September, um 18 Uhr erklärt Vladimir Kostov, Oberarzt der Klinik für Innere Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie an den Kliniken Calw, wie man Hypertonie individuell diagnostiziert und wirksam behandelt. Anschließend steht der Experte für individuelle Rückfragen zum Thema zur Verfügung. Der Infoabend findet im Gemeinschaftsraum der Kliniken Calw (4. OG) statt. Die kostenfreie Vortragsreihe „Medizin verstehen“ wird mit Unterstützung des Fördervereins „ganz nah“ der Kliniken Calw realisiert. Das Parken während der Veranstaltung ist kostenlos. Der nächste kostenfreie Vortragsabend der Reihe findet am 8. Oktober statt, mit dem Thema „Trockene Augen – habe ich Rheuma?“.

Soziale Dienste



Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329



Rat und Hilfe der Caritas Calw

Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;
Tel. 07051 9259 0
Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung
Tel. 07051 9259 0

Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr
giaccone@caritas-schwarzwald-gaeu.de
Tel. 07051 9259-14 oder mobil: 015252491157
Montag–Donnerstag nach Terminvereinbarung

Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/ Mietbegleitung/ Ansprechpartnerin für Vermieter:
lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de
Tel. 07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817
Montag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;
Tel. 01608140048 + 07051 9259-30
Dienstag und Donnerstag
zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de
Tel. 07051 9259-30
Montag, Mittwoch, Freitag

Krebsberatungsstelle des Diakonieverbandes Nördlicher Schwarzwald

Um Menschen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind zu stärken, bieten wir, die Krebsberatungsstelle des Diakonieverbandes Nördlicher Schwarzwald einen Yoga-kurs an:

Beginn: Freitag, 11.10.2024

Zeit: 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Kurs: Hatha Yoga 8 Einheiten

Ort: 75365 Altburg, ADM Interkom 44

Nähere Infos finden Sie unter:

<https://www.diakonie-nordschwarzwald.de/>

veranstaltungen oder Anmeldung direkt unter

<https://eveeno.com/235373101>



Deutsches Rotes Kreuz

Herzliche Einladung zu unseren beiden Seniorentagesausflügen im Herbst

Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Calw e. V. Deutsche Greifenwarte Burg Guttenberg in Haßmersheim und Altstadt Gundelsheim, Donnerstag, 19.09.2024

Programm: Unser Ausflug führt uns im September zur Deutschen Greifenwarte auf der Burg Guttenberg. Hier leben rund 60 Großgreifvögel und Eulen. Erleben Sie bei einer spektakulären Greifvogelschau riesige Vögel mit über zwei Metern Spannweite, wie Adler und Geier, aber auch Uhus im freien Flug hoch über Burg Guttenberg. Die staufischen Zwingeranlagen der Burg bieten einen naturnahen Einblick in die faszinierende Welt der Greife. Während der Flugvorführungen erhalten Sie viele kurzweilige Informationen über die Vögel. Im Anschluss kehren wir in der Burgschenke zum Mittagessen ein (im Reisepreis nicht inbegriffen). Gut gestärkt fahren wir weiter nach Gundelsheim, wo Sie bei einem kleinen Bummel durch die Altstadt die nahegelegene Stadtkirche besichtigen können, bevor wir zum Nachmittagskaffee im Traditionshaus „Schell Schokolade“, das in der vierten Generation Schokolade herstellt, einkehren. Genießen Sie eine leckere Schokolade oder einen Kaffee und Kuchen bevor wir gegen ca. 16.30 Uhr die Heimreise antreten.

Sie viele kurzweilige Informationen über die Vögel. Im Anschluss kehren wir in der Burgschenke zum Mittagessen ein (im Reisepreis nicht inbegriffen). Gut gestärkt fahren wir weiter nach Gundelsheim, wo Sie bei einem kleinen Bummel durch die Altstadt die nahegelegene Stadtkirche besichtigen können, bevor wir zum Nachmittagskaffee im Traditionshaus „Schell Schokolade“, das in der vierten Generation Schokolade herstellt, einkehren. Genießen Sie eine leckere Schokolade oder einen Kaffee und Kuchen bevor wir gegen ca. 16.30 Uhr die Heimreise antreten.

Reisepreis: 90,00 € Busfahrt inkl. Eintritt und Greifvogelschau, sowie 1 x Kaffee und 1 x Kuchen **Anmeldung unter der Telefonnummer: 07051 7009-3230.**

Mehrere Zustiegsmöglichkeiten:

7:35 Uhr Neubulach,	8:15 Uhr Stammheim,
Raiffeisenbank	HST Rathaus
7:55 Uhr Calw-Wimberg,	8:25 Uhr Heumaden,
HST Altenheim	HST Bundesstraße
8:05 Uhr Calw,	8:35 Uhr Althengstett,
HST Linde (City Center)	HST Kirche +Rathaus

Besuch des Museums „Walters Oldtimer e. V.“ in Knittlingen und Einkehr im Café 1764 Schloss Bauschlott am Donnerstag, 17.10.2024

Programm: Bei unserem letzten Ausflug 2024 besuchen wir das Museum „Walters Oldtimer e. V.“ in Knittlingen. Präsentiert werden dort auf ca. 4000 m² Walter Pfitzenmeiers Sammlung von über 260 Fahrzeugen und unzähligen Exponaten aus Landwirtschaft, Handwerk und des häuslichen Lebens im ländlichen Bereich. Die Sammlung umfasst technische Anlagen, landwirtschaftliche Geräte, Landmaschinen, historische Werkzeuge, Schriften, Musikinstrumente und Zeugnisse über das dörfliche Leben in Knittlingen. Anhand der Exponate wird in eindrucksvoller Weise das Leben unserer Vorfahren dargestellt. Zum Mittagessen bleiben wir in Knittlingen. Das Restaurant „Zum Karl“ bewirte uns mit seiner gut bürgerlichen Küche (im Reisepreis nicht inbegriffen). Gestärkt fahren wir anschließend weiter zum Schloss Bauschlott am Ortsrand von Neulingen, wo Sie Gelegenheit zu einem Spaziergang im Schlosshof haben. Die Anlage geht auf ein Wasserschloss des 16. Jahrhunderts zurück, war ab 1726 in Baden-Durlachschem Besitz und wurde bis 1809 von Friedrich Weinbrenner in ihrer heutigen Gestalt erneuert. Zum Abschluss genießen Sie in uriger gemütlicher Atmosphäre im Café 1764 Schloss Bauschlott selbstgemachten Kuchen und Kaffee, bevor wir gegen ca. 16.00 Uhr die Heimreise antreten.

Reisepreis: 85,00 € Busfahrt inkl. Eintritt im Museum, sowie 1 x Kaffee und 1 x Kuchen

Anmeldung unter der Telefon-Nummer: 07051 7009-3230.

Mehrere Zustiegsmöglichkeiten:

7:55 Uhr Neubulach,	8:40 Uhr Stammheim,
Raiffeisenbank	HST Rathaus
8:20 Uhr Calw-Wimberg,	8:50 Uhr Heumaden,
HST Altenheim	HST Bundesstraße
8:30 Uhr Calw,	9:00 Uhr Althengstett,
HST Linde (City Center)	HST Kirche +Rathaus

Calwer Hospizgruppe

Calwer Hospizgruppe
Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule
1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH
Lederstr. 1, 75365 Calw
Tel: 0162/6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112



Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein

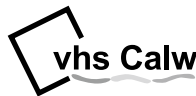


im „alten“ Rathaus
ist
am 18.09.2024
von 16.00 bis 18.00 Uhr
geöffnet!

Bildung/Schulen



Volkshochschule Calw



Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Calw, Tel. 0705193650, oder im Internet unter www.vhs-calw.de

Ganzkörpertraining

Eine gute und gesunde Körperhaltung ist vielfach der Wunsch, aber die Wirklichkeit zeigt, dass fast jeder Zweite unter Rückenbeschwerden leidet. Ziel dieses Kurses ist es, wirbelsäulenschädliche Haltungs- und Verhaltensweisen abzubauen und durch wirbelsäulenfreundliche zu ersetzen.

Funktionelle Gymnastik, besonders der Rücken- und Rumpfmuskulatur, Entspannungstraining und das Erlernen rückengerechter Verhaltensweisen sind Inhalte dieser Trainingsstunden, die Frauen und auch Männer ansprechen.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, alles Weitere wird am ersten Abend besprochen.

Brigitte Weber
15-mal Mo., |19:55 - 20:55 Uhr
Beginn: 07.10.2024| UBT30202
Karl-Georg-Haldenwang-Schule, Sommenhardt, Gymnastikraum | Schulstr. 63
EUR 110,00 (ermäßigt EUR 88,00) Kleingruppe

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Bad Teinach-Zavelstein

Wochenspruch aus 2. Timotheus 1, 10:
Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

Mittwoch, 11. September 2024

12.00 Uhr Kindergarten-Gottesdienst in der Georgskirche Zavelstein
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Jugendbund in der Molke in Emberg
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 12. September 2024

09.00 Uhr Schulanfangs-Gottesdienst in der Kirche in Sommenhardt
15.00 Uhr Erklärung der Kabbalistischen Lehrtafel in der Dreifaltigkeitskirche Bad Teinach
17.30 Uhr Mädelsjungenschar in der Molke in Emberg

Freitag, 13. September 2024

15.00 Uhr Kids-Treff in der Molke in Emberg
17.30 Uhr Mädchenjungenschar im Gemeindehaus Zavelstein
18.00 Uhr Bubenjungenschar am Hüttle in Zavelstein
19.30 Uhr Freundeskreis in der Molke in Emberg

Samstag, 14. September 2024

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 15. September 2024

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Pfr. Schmidt)
09.00 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** (Pfr. Moser)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach** mit Taufe von Zoe Gascoyne (Pfr. Schmidt)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Zavelstein** mit Abendmahl (Pfr. Moser)
18.00 Uhr Gottesdienst mit extra Note(n) in **Kentheim** (Pfr. Moser)

Mittwoch, 18. September 2024

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Jugendbund in der Molke in Emberg
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 19. September 2024

15.00 Uhr Erklärung der Kabbalistischen Lehrtafel in der Dreifaltigkeitskirche Bad Teinach
17.30 Uhr Mädelsjungenschar in der Molke in Emberg

Freitag, 20. September 2024

15.00 Uhr Kids-Treff in der Molke in Emberg
17.30 Uhr Mädchenjungenschar im Gemeindehaus Zavelstein
18.00 Uhr Bubenjungenschar am Hüttle in Zavelstein
19.30 Uhr Freundeskreis in der Molke in Emberg

Samstag, 21. September 2024

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 22. September 2024

09.00 Uhr Gottesdienst in **Emberg** (Pfr. Schmidt)
09.00 Uhr Gottesdienst in **Rötenbach** (Dipl. Theologe S. Kirsch)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach** (Pfr. Schmidt)
10.30 Uhr Familien-Gottesdienst in **Sommenhardt** (Nicole Lutz)
Im **Pfarramts-Büro** ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 8 bis 11 Uhr die Assistenz der Gemeindeleitung, Frau Kalmbach, zu erreichen.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

500 JAHRE
Evangelisches Gefangbuch
Einladung zum Chorprojekt
Mehrstimmige
Lob- und Danklieder
aus 500 Jahren
vom 11.09. bis 16.10.2024
jeweils mittwochs 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Zavelstein
Im Städtle 22
Die Lieder werden in einem
Liedgottesdienst
am 20. Oktober gesungen

Plakat: Jörg Widmann